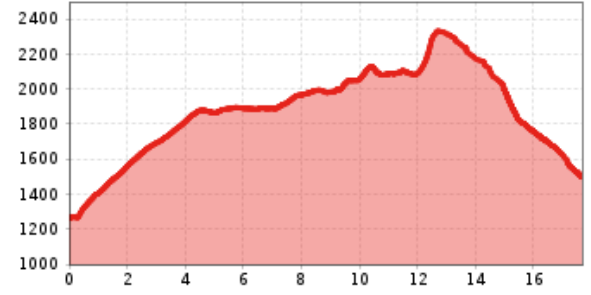


Almenweg zur Herrgottslärche: Außervillgraten bis Reiterstube im Winkeltal. Gehzeit ca. 6 Stunden - mittelschwere Wanderung



Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge
17.67 km

Höhenmeter Bergauf
1221 hm

Höhenmeter Bergab
976 hm

Gehzeit Gesamt
8 h

Höchster Punkt
2353 m

Schwierigkeit
Mittel

Kondition:

* * * * *

Technik:

* * * * *

**Öffentlicher
Verkehr:**

Mit dem Bus bis zur Haltestelle "Außervillgraten Abzw. Winkeltal"

Parken:

Parkplatz Zentrum Außervillgraten

Ausgangspunkt:

Außervillgraten

Endpunkt:

Reiterstube

Beste Jahreszeit:

MAI, JUN, JUL, AUG, SEP

Anreise

Parkplatz

Parkplatz Reiterstube 1.500m

GPX Datei

Interaktive Karte

[Download>](#)

[öffnen>](#)

Beschreibung

Vom Dorf Außervillgraten führt der Weg über die Glinzbrücke auf Weg 7 (Forstweg) in nordöstlicher Richtung durch dichten Fichtenwald in einigen Kehren bis zur Alten Hütte (1.740m). Weiter gehts auf dem Weg 7a (Forstweg) durch lichterem Lärchenwald zur Rautalm (1.882m) und auf einem sehr schön gelegenen Weg weiter zur Schupfalm (1.910m). Auf Weg 14b durch artenreiche Blumenwiesen zur Wurzalm (2.001m). Von hier hat man einen wunderschönen Ausblick ins Tal nach Außervillgraten und in die umliegende Bergwelt. Von der Wurzalm führt der Weg leicht abwärts in den Raucheggbach. Von dort führt ein Steig an der Waldgrenze entlang, durch Almrosen und zwergwuchsige Lärchen weiter über den Enziangröndl zur Kropfkaralm, auf der eine kleine Hirtenhütte steht, und bis oberhalb der Tilliachalm wandern. Hier beginnt die Wanderschleife zur Sommerwandalm und Herrgottslärche. Beim Wegweiser Richtung Gölbner und Sommerwand-Köpfl folgen und bis zu einer Höhe von 2.350m aufsteigen. Nun links abzweigen und über den Steig zur „Herrgottslärche“ absteigen, dieser Ort ist auch ein Platz der Energie. Vorbei an der Herrgottslärche geht es zur Sommerwandalm und dort Abstieg zur Tilliachalm (2.030m). Abstieg zur Reiterstube hier über Forstweg oder Steig möglich. Vor der Reiterstube (1.500m) befindet sich auf der rechten Seite der "Alm-Kneipp-Pfad Winkeltal".